

	<p>Objekt: Markus Sittikus Graf von Hohenems</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Barock und Rokoko</p> <p>Inventarnummer: 18214170</p>
--	--

Beschreibung

Geprägte ovale Medaille/Schaumünze im Gewicht von knapp sieben Dukaten. Auf der Rs. der Wahlspruch des Erzbischofs.

Vorderseite: Büste des Markus Sittikus nach rechts.

Rückseite: St. Rupert und St. Virgil im Bischofsornat thronend, zwischen sich oben Legatenhut und Kreuz, unten gräflicher Wappenschild. Unten die geteilte Jahreszahl 16-13.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 24.24 g; Durchmesser: 39x32 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1613

wer

wo Salzburg

Beauftragt wann

wer Markus Sittikus von Hohenems (1574-1619)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Westeuropa

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Heraldik
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt

Literatur

- M. Bernhart - K. Roll, Die Münzen und Medaillen des Erzstiftes Salzburg II (1929/1930) Nr. 1947 (dieses Stück, 8 Dukaten)..